

UT 3 DAHP

Ausbeulhammer

Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge	Pos.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Menge
9	19013107	Dämpfer	1	1	19013072	Gehäuse	1
10	19013111	O-Ring (2)	2	2	19013112	O-Ring	1
11	19013103	Ventilstößel	1	3	19013116	Hammerkopf / Stahl	1
12	19013114	Schraube	1		19013115	Hammerkopf / Plastik (o.Abb)	1
13	19013106	Verschluß	1	4	19013117	Dämpfungsring	1
14	19013105	Auspuffsitz	1	5	19013104	Büchse	1
15	19013071	O-Ring	1	6	19013109	O-Ring	1
16	19013070	Deckel	1	7	19013102	Ventil	1
17	19013113	Schraube (4)	4	8	19013110	O-Ring	1



PNEUTEC
DRUCKLUFTWERKZEUGE



SICHERHEITSHINWEISE:



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.



Schutzbrille und Gehörschutz tragen.



Beim Arbeiten entstehender Staub ist gesundheitsschädlich. Staubschutzmaske tragen.



Schutzhandschuhe tragen.

UT 3 DAHP

Ausbeulhammer



Gerätekenwerte

Schlagzahl	20.000 min ⁻¹
Luftanschluß	1/4"
Baulänge	260 mm
Gewicht	0,2 kg
Luftverbrauch	0,5 l/s
Betriebsdruck	6,3 bar

Geräusch- / Vibrationsinformation

Messwert ermittelt entspr. EN 50 144 (Nenndruck)	
Schalldruckpegel	78,0 dB(A)
Schalleistungspegel	- dB(A)
Beschleunigung	2,5 m/s ²

- Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Druckluft Werkzeuges alle Instruktionen sehr sorgfältig. Alle Bedienungspersonen müssen über die Sicherheitsvorschriften im Gebrauch von Druckluftwerkzeugen vollständig informiert sein. Alle Service- und Reparaturmaßnahmen dürfen nur von ausgebildeten Personen durchgeführt werden.
- Überschreiben Sie niemals den vorgeschriebenen maximalen Betriebsdruck.
- Benutzen Sie beim Gebrauch von Allzweckhämmern die vorgeschriebene persönliche Sicherheitsausrüstung.
- Benutzen Sie ausschließlich aufbereitete Druckluft mit dem empfohlenen Betriebsdruck.
- Zeigen sich beim Einsatz des Werkzeuges Störungen, so ist die Arbeit sofort einzustellen und das Werkzeug zu warten bzw. zu überprüfen.
- Halten Sie Ihre Hände immer im ausreichenden Sicherheitsabstand zu den beweglichen Teilen des Allzweckhammers.
- Richten Sie den in Betrieb befindlichen Allzweckhammer niemals gegen eine andere Person oder gegen sich selbst.
- Verwenden Sie gefütterte Arbeitshandschuhe zur Dämpfung der Vibration und zur Vermeidung von Verletzungen.
- Benutzen Sie eine Sicherheitsbrille und Gehörschutz.
- Prüfen Sie Luftschlauch und Anschlüsse regelmäßig auf Verschleiß. Wechseln Sie diese bei Bedarf aus. Tragen oder ziehen Sie das Werkzeug niemals am Druckluftschlauch und halten Sie Ihre Hände immer in ausreichendem Sicherheitsabstand vom Betriebs drücker, wenn Sie das Gerät tragen und dieses noch an die Luftversorgung angeschlossen ist.
- Schließen Sie das Werkzeug nicht an, bevor ein gut erreichbares und einfach zu bedienendes Absperrventil in die Druckluftversorgungsleitung integriert wurde. Legen Sie das Werkzeug erst ab, nachdem das bewegliche Arbeitsteil vollständig zum Stillstand gekommen ist.
- Die Geräuschentwicklung durch das Werkzeug selbst bzw. durch den Meißelvorgang kann unter Umständen zu starker Geräuschentwicklung führen. Für diesen Fall ist die Verwendung eines ausreichenden Gehörschutzes unerlässlich.
- Entkuppeln Sie das Werkzeug immer von der Luftversorgung, bevor Sie den Meißel einsetzen oder ein Zubehörteil wechseln und nachdem Sie Ihre Arbeit beendet haben. Um die Belastung von Händen und Armen durch die Vibration des Werkzeuges auf ein Mindestmaß zu reduzieren, verwenden Sie gefütterte Arbeitshandschuhe und beschränken die Arbeitszeit mit dem Allzweckhammer auf das unbedingt notwendige Maß.



Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Gerät mit den folgenden Normen oder normativer Dokumenten übereinstimmt:
EN 792, EN 50 144 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 98/37/EG.

Reinhold Elter

R. Müller

PNEUTEC Druckluftwerkzeuge und Maschinen GmbH
Georg-Ohm-Strasse 7, D-65232 Taunusstein
www.pneutec.de info@pneutec.de

FEEL THE POWER

FEEL THE POWER

11/2006

Einsatzbereich

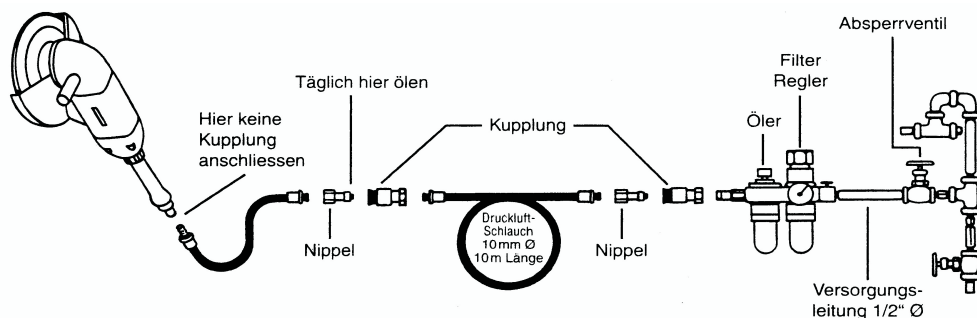
Dieser Allzweckhammer wurde zur Ausführung der verschiedensten Hämmerarbeiten wie Ausbeulen, Verdichten, Begradigen, Eintreiben und Anschlagen entwickelt. Serienmäßig wird der Hammer mit einem Hartplastikhammereinsatz geliefert. Eine Sonderausführung in Stahl ist auf Wunsch lieferbar. Vermeiden Sie einen Gebrauch des Hammers für andere als die vom Hersteller beschriebenen Einsatzbereiche.

Arbeitsplatz

Das Werkzeug darf ausschließlich als handgeführtes und -betriebenes Werkzeug eingesetzt werden. Voraussetzung für einen sicheren Gebrauch des Werkzeuges ist ein fester Stand. Das Gerät kann auch in anderen Arbeitspositionen verwendet werden, jedoch ist vorher sicherzustellen, daß die Bedienungsperson eine sichere Position eingenommen, soliden Stand hat und das Gerät sicher handhaben kann. Eine Beachtung der Sicherheitsvorschriften im Gebrauch von

Arbeitsweise

Die Schlagzahl des Allzweckhammers wird durch die Stärke des Anpreßdruckes geregelt. Vermeiden Sie unnötige Schlagintervalle zur Vermeidung der starken Geräuschemission und Vibrationen. Verwenden Sie unbedingt einen ausreichenden Gehörschutz und gefütterte Arbeitshandschuhe. Je nach Beschaffenheit des zu bearbeitenden Materials erfolgt der Einsatz des Hammers mit niedriger (schwacher) Schlagfrequenz, oder mit hoher (starker) Arbeitsleistung.



FEEL THE POWER

Inbetriebnahme

Benutzen Sie ausschließlich saubere und geölte Druckluft mit einem Betriebsdruck von 6.3 bar, gemessen am laufenden Werkzeug bei voll geöffnetem Betriebshebel. Benutzen Sie ausschließlich Druckluftschläuche mit vorgeschriebenem Durchmesser und Länge. Es ist empfehlenswert, das Werkzeug entsprechend der schematischen Zeichnung anzuschließen. Das Werkzeug sollte niemals direkt an die Kupplung angeschlossen werden, sondern mit einem Stück Druckluftschlauch von ca. 30 cm Länge zwischen Kupplung und Werkzeuganschluß versehen werden. Schließen Sie das Werkzeug nicht an die Luftversorgungssysteme an, ohne ein gut erreichbares Absperrventil vor der Wartungseinheit zu installieren. Die Luftversorgungsanlage sollte gewartet sein. Es ist unbedingt zu empfehlen, eine Wartungseinheit, bestehend aus Luftfilter, Druckregler und Öler, wie in der Abbildung angegeben, zu verwenden, damit das Werkzeug ausschließlich mit sauberer, geölter und mit dem richtigen Betriebsdruck versehenen Druckluft betrieben wird. Einzelheiten für eine solche Ausstattung können durch Ihren Werkzeughändler in Erfahrung gebracht werden. Ist eine Druckluft-Wartungseinheit trotzdem nicht vorhanden, dann muß das Werkzeug täglich vor Inbetriebnahme durch einige Spritzer Wartungsöl geölt werden: Stellen Sie die Luftversorgung durch Schließung des Absperrventils ab, betätigen Sie den Betriebsdrücker zur Dekompression. Entkuppeln Sie das Werkzeug an der Kupplung und spritzen ca. 5 ml eines empfohlenen Druckluftmotor-Wartungsöles in den Schlauch. Schließen Sie das Werkzeug wieder an die Luftversorgung an und lassen Sie dieses für einige Sekunden langsam rotieren, damit sich das Öl im Antrieb gleichmäßig verteilen kann. Wird das Werkzeug oft eingesetzt und verliert es an Leistung, dann muß dieser Vorgang täglich wiederholt werden. Es wird empfohlen, daß das Werkzeug mit einem Betriebsdruck von 6.3 bar (90 psi) betrieben wird.

Wartung und Reparatur

Die regelmäßige Wartung Ihres Druckluftwerkzeuges gewährleistet lange Lebensdauer und optimale Leistung. Voraussetzung für eine einwandfreie Funktion Ihres Druckluftwerkzeuges ist eine optimal aufbereitete Druckluft und die Einhaltung des vorgeschriebenen Betriebsdruckes, wie in Kapitel „Inbetriebnahme“ ausführlich beschrieben. Reparaturen an Druckluftwerkzeugen und insbesondere an Meißelhämmern sollen in der Regel nur von entsprechend ausgebildeten Fachleuten und autorisierten Vertragswerkstätten durchgeführt werden. Aus diesem Grunde ist vor eigenen Reparaturversuchen abzuraten. Sollte Ihr Druckluftwerkzeug nach der Überprüfung der Luftversorgung, Betriebsdruck sowie ausreichender Schmierung trotzdem nicht mehr funktionsfähig sein, so senden Sie dieses an Pneutec oder die nächstgelegene Vertragswerkstatt zur Überprüfung ein.

Empfehlung

Wir empfehlen die Nutzung eines Wartungsöles. Dadurch wird die Schmierung des Motors jederzeit über den Luftanschluß ausreichend gewährleistet. Hierbei eignet sich hervorragend das **PNEUTEC - Wartungsöl 2000**. Dieses besondere Öl ist frei von jeglichen Giftstoffen (Gefahrenklasse 0). Die beim Arbeitsvorgang entstehenden giftigen Dämpfe werden auf ein Mindestmaß reduziert. Vollsynthetischer, biologisch abbaubarer Druckluftschmierstoff. Schmiert und schützt alle Motorenteile vor Korrosion und verhindert das Einfrieren von Druckluftmotoren auch bei sehr niedrigen Temperaturen.

Vertragswerkstätten für Garantie und Reparaturen:

Süd - Deutschland

Heinz und Bach GmbH
Drucklufttechnische - Geräte - Service
Ludwig Schauß Strasse 3
D - 65232 Taunusstein - Hahn
Tel: 06128/3755
Fax: 06128/5934

Nord - Deutschland

Wolfgang Jung
Drucklufttechnik
Am Heid 14
D - 57399 Kirchhundem
Tel: 02764/7380
Fax: 02764/1087

Inhalt: 1 Liter
Artikel - Nr.: 10 700 220



FEEL THE POWER